

## May, Karl: Sternensprache (1877)

- 1 Schau auf, schau auf zum Firmament,
- 2 Und laß von ihm dir zeigen:
- 3 Von allen Sternen, die ihr kennt,
- 4 Hat keiner Licht zu eigen.
- 5 Trotz ihrer Größe, ihrer Zahl
- 6 Sind sie nur Lichtverbreiter;
- 7 Ein jeder nimmt des andern Strahl
- 8 Und giebt ihn folgsam weiter.
  
- 9 Der einz'ge Sonnenquell des Lichts
- 10 Ist des Allmächt'gen Liebe,
- 11 Und selbst auch diese wäre nichts,
- 12 Wenn sie nicht leuchtend bliebe.
- 13 Sie geht im Strahlenkleide aus,
- 14 Sich selbst der Welt zu geben,
- 15 Macht jeden Stern zu Gottes Haus
- 16 Und küßt ihn wach zum Leben.
  
- 17 Schau auf, schau auf zum Sternenzelt,
- 18 Und laß von ihm dir sagen:
- 19 Die Liebe wird von einer Welt
- 20 Der andern zugetragen.
- 21 Giebt sie ein Stern dem andern nicht,
- 22 Weil er Gott nicht verstanden,
- 23 So ist er für sie ohne Licht
- 24 Und also nicht vorhanden.

(Textopus: Sternensprache. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/35041>)